

# Emission 4 1/2 %iger Anlehnscheine der Communal-Bank des Königreichs Sachsen.

Von den 4 1/2 %igen Anlehnscheinen der unterzeichneten Bank wird demnächst wieder ein Betrag von **M. 1,000,000.** — verfügbar und unter den nachstehend ersichtlichen Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt werden.  
Die Anlehnscheine, auf **M. 1000.** und **M. 500.** — lautend, werden in demselben Betrage ausgefertigt, in welchem die Bank Darlehen an Besitzverleiher und Gemeinden des Königreichs Sachsen gewährt.  
Diese Darlehen sind speciell zu Gunsten der Anlehnscheinhaber verpfändet, außerdem sind letztere sicher gestellt durch das Actiencapital der Bank von **M. 3,000,000.** — — — — —  
Nach Ministerialverordnung vom 20. Oct. 1871 (Gesetz- und Verordnungsblatt S. 237) dürfen **Kündelgelder in den Anlehnscheinen der Bank angelegt werden.**  
Die Tilgung der Anlehnscheine erfolgt innerhalb eines Zeitraums von 40 Jahren durch Auslosung oder Rückkauf. Die Zinsen sind halbjährig am 2. Januar und 1. Juli in Dresden, Leipzig, Bautzen und Altenburg zahlbar.

## Zeichnungsbedingungen.

Die Zeichnung auf obenwähnte **M. 1,000,000.** findet

**am 4. October a. c.**

an:

- a) bei der **Sächsischen Bank zu Dresden in Dresden** und bei deren Filialen in **Leipzig, Chemnitz, Zittau, Meerane, Reichenbach i. V., Annaberg und Glauchau.**
- b) bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig** und bei deren Filialen in **Dresden und Altenburg,** sowie bei Herrn **S. C. Seydewitz** in **Bautzen und Löbau.**

Der Emissionskurs ist auf 100 1/4 festgesetzt, excl. der besonders zu vergütenden laufenden Zinsen.

Die Zeichnung wird an jeder Annahmestelle geschlossen, sobald der für dieselbe bestimmte Betrag erschöpft ist.

Bei der Zeichnung sind 20 % baar anzuzahlen, welche bis zum Tage der Abnahme der Anlehnscheine mit 4 1/2 % p. a. verzinst werden.

Die Auskündigung der gezeichneten Anlehnscheine erfolgt nach dem Belieben der Zeichner innerhalb des Zeitraums vom 20. October bis spätestens 31. December 1877.

Den Zeichnern ist gestattet, innerhalb dieses Zeitraums Abzahlungen zu leisten, welche ihnen mit 4 1/2 % p. a. verzinst werden.

Die Zeichnungstellen sind berechtigt, die Präsentanten der Zeichnungsscheine ohne weitere Legitimationsprüfung als zur Empfangnahme der darauf zu gewährenden Anlehnscheine zu betrachten.

**Communal-Bank des Königreichs Sachsen.**  
Cichorius. List. Wachsmuth.

**Ulmer Münsterbauhose** A 1  
**Kölner Dombauhose** A 2  
**Karlsruher Kunstschmiedehose** A 3  
für Wiederverkäufer mit Rabatt, überhaupt alle concess. Lotterie- und Anlehnscheine.  
**Haug-Mann's** Loosbankg. Stuttgart

**Thüringische Baugewerk- und Maschinenbau-Schule**  
der Stadt **Sulza** (Thür. Eisenbahn).  
Das Winter-Semester 1877/78 beginnt am 2. Nov.; der kostenfreie Vorunterricht am 2. October. Programme gratis durch den Director der städt. Baugewerkschule: **Jentzen.**

**Königsbrunn.**  
**Dr. Putzar's Wasserheilanstalt und Sanatorium.** Sommer- und Wintercuren. Station **Königsbrunn, Sachsen.**

**Wohnungs-Veränderung.**  
Hierdurch bringe ich zur Anzeige, daß sich meine Wohnung von heute ab **Alberstraße 18, I.** befindet. **Sophie Neumann, Dehame.**

Rein Geschäft und Wohnung habe von jetzt an von **Windmühlenstraße Nr. 41** nach **Neumarkt Nr. 13, 1. Etage** verlegt.

**Moritz Küstner.**  
Handelwissenschaftl. Unterricht bei einem prakt. Buchhalter **Raschbiter Steinweg 3. E. Meyer**

**Unterricht in der Italienischen Sprache**  
ertheilt **Angelo de Fogolari,** Vestfingstraße 14, III.

**Englisch lehrt Julius Meuschke,** Erdmannstraße 17, I.  
**Englisch.** Mr. King, Bräuerstr. 13, II. Abend- und Dienst. u. Donnerst. 8—9 u. 9—10 Uhr.  
**English Conversation and Grammar** Dr. E. Jung, Alexanderstraße 5, II.

Damen und Herren, den besseren Ständen angehörend erhalten gründliche Ausbildung in mündlichen Vortrag, in der Declamation, sowie vorzügliche Anleitung zum Rollenstudium für Liebhabertheater. Zugleich werden talentirte Kunstjünger rasch und gründlich für die Bühne ausgebildet. Adressen unter **L. K. 823.** an **Hausenstein & Vogler in Leipzig.**

Ein Primaner ertheilt Nachhilfe Adressen erbeten sub **L. C. 16** an die Expedition d. Bl.  
Eine j. Dame, gepr. Lehrerin, wünscht in ihrem Kinder in allen Elementarf. u. Französl. zu unterrichten. Adressen unter **J. P. 8** an die Expedition dieses Blattes.

Ein Primaner wünscht Nachhilfestunden in allen Fächern zu ertheilen. Gef. Adressen erbeten unter **Br.** durch die Expedition dieses Blattes.

Eine junge Dame ertheilt Anfängern sowie Geübteren gewissenhaften Unterricht im Clavierspiel. Beste Empfehlungen stehen zur Seite — **Werte Nr. unter F. 17** durch die Exp. d. Bl.

Junge Mädchen können das **Schreiben** gründlich erlernen **Lange Straße 7, 3. Et. r.**

## Königl. sächs. Staatseisenbahnen.

Das Postbureau für die neue fiscalische Verbindungsbahn, für den Uebergabebahnhof und für die **Schwip-Parawerger Staatseisenbahn** befindet sich von heute an im **Expeditionsgebäude des Uebergabebahnhofes** in der Nähe der **Milchschneefelder Windmühle**.  
Leipzig, den 29. September 1877. **Andrae, Sectioningenieur.**



## Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn. Bekanntmachung.

Vom 10. October an werden bis auf Weiteres sämtliche auf unserem Bahnhofs Leipzig abfahrenden und ankommenden Züge an der **Abfahrtshalle** expedirt werden.  
Halle a. S., 24. September 1877.

**Königliche Eisenbahn-Commission.**

## Zu sicherer Capital-Anlage

empfehlen sich die mit Genehmigung der königlichen Staatsregierung von unterzeichneter Hypothekenbank ausgegebenen

### Hypothekenscheine (Pfandbriefe)

sowie auslosbare 4 1/2 procentige (Ziehungen je im April und October), als seitens des **Inhabers** auslosbare (nicht auslosbare) zu 4 Proc und 4 1/2 Proc. verzinsliche. Letztere eignen sich vorzüglich für solche Capitalisten, die sich mit der Controlirung von Auslosungen nicht befassen mögen.

Beide Sorten in Stücken zu 1500, 300 und 150 Mark sind zu beziehen

durch das **Bankhaus H. C. Plant in Leipzig.**

### Leipziger Hypothekensbank.

Zinkens. Fiedler. Philipp Bats.

An unserer Coupons-Casse werden die am 1. October a. c. fälligen

- Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn 5 % Prior.-Obl. Em. 1875.**
- Südöster. Lombard. 3 % Prior.-Obl. Em. 1871,**
- Nürnberg. Vereinsbank 5 % Pfandbriefe,**
- Oesterr. 4 % Gold-Rente**

speisenfrei eingelöst.  
Leipzig, 29. September 1877.

### Leipziger Disconto-Gesellschaft.

## Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Anstalt hat den Geschäftskreis ihrer Depot-Abtheilung in Folge vielfach ihr bekannt gewordener Wünsche erweitert; sie unterzieht sich fortan auch der Ueberwachung solcher Wertpapiere, welche nicht bei ihr deponirt sind, indem sie von erfolgten Auslosungen und Ründigungen, von bevorstehenden Convertirungen, von Geltendmachung von Vorkaufsrechten, von ausgeschriebenen Einzahlungen auf Interims-Scheine rechtzeitig mittelst eingeschriebenen Briefes Kenntniß giebt und nach Einreichung der Effecten das Weitere vermittelt.

Exemplare des Regulatives für diese Geschäft-Abtheilung liegen an der Casse der Anstalt zur Empfangnahme bereit.  
Leipzig, 6. September 1877.

### Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

## Vorbereitungsschule für Baugewerke zu Leipzig.

Der Unterricht im Winterhalbjahr 1877—1878 beginnt **Montag den 15. Oct.** und werden Anmeldungen von dem Unterzeichneten täglich von früh 9 bis Nachmittags 3 Uhr entgegengenommen.  
Leipzig, im September 1877.

**E. Moritz, Architect, Weststraße 80, 2. Etage.**

Ein Conservatorist wünscht Unterricht im Clavier- oder Violonspiel zu ertheilen.  
Gef. Offerten bitte unter **M. B. 19.** in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  
**Peter Henk, Bitterfelder Str. Windmühlstr. 43.**

## Tanz-Unterricht.

**Hein II. Cursus (Schnell-Cursus)** beginnt **Mittwoch, den 10. October.**  
Geehrte Anmeldungen täglich 12—4 Uhr erbeten.  
**C. Schirmer, Königstraße 2, Seitengeb. Tr. C, I.**

## Reitunterricht

ertheilt zu jeder Tageszeit und Abends von 7 bis 9 Uhr bei Gasbeleuchtung  
**Franz Peters, Weststraße Nr. 40.**

## Reit-Unterricht

zu jeder Zeit, auch Abends, wird ertheilt  
**Reitbahn Schumanns Garten.**

## Reitbahn

**Kleine Windmühlenstraße Nr. 10.**  
Reitunterricht zu jeder Tageszeit, auch Abends von 7 Uhr an. **O. Bieler, Stallmeister.**

Ein junges Mädchen wünscht schnell das **Pianoforte** zu erlernen. Adressen unter **H. S. 11 57.** an die Filiale d. Bl., Katharinenstraße 18.

**3—4 junge kräftige Mädchen** können das **Pianoforte** von Oberbänden erlernen und finden nach der Lehrzeit dauernde Beschäftigung **Gartenstraße Nr. 12 b** im Berliner Wäsche- und Plätt-Institut.

**Zahnarzt B. Schwarze**  
**Königsplatz Nr. 19.**

**Frau C. Püschel, Glisenstr. 32 p.,** am Schletterpl., empf. sich zur Anfertigung künstl. Gebisse, Rein. u. Plomb.

**Salomon Hantower in Warschau** empfiehlt sich dem geehrten Kaufmannstande zur **Eincastrung** auf gültlichem Wege (d. h. ohne Proceßkosten) von Forderungen in russisch-polen verschiedener Art, namentlich Hypotheken, Wechsel und Buchschulden. Referenzen können gegeben werden über seine Realität, Eifer und Schnelligkeit in der Besorgung der ihm aufgetragenen Geschäfte. Auch nicht verfallene Posten können nach Uebereinkunft in **Bar** **discontirt** werden.  
Derselbe hält sich bei seiner Durchreise hier nur heute und morgen **Sternwartenstraße 17, II.,** bei **Franz Timpe,** Nachmittags von 3—5 Uhr auf, später geschäftlich in **Warschau.**

Ein verb. Beamter will in s. fr. St. **Dücker** u. führen. Er kann zeitw. Vorschüsse machen, resp. wünscht a. N. Theilg. in e. solidem Geschäft gegen Sicherh. d. Exp. einzutreten. Adr. N. 24 an die Filiale dieses Blattes, Katharinenstraße 18.

## Wer eine Anzeige

hier oder anderswo veröffentlichen will, der ersucht **Hilke, Hill und Götz (Paris),** wenn er damit die **Annoncen-Bureau von Hausenstein & Vogler** in Leipzig, **Pflanzener Platz No. 6,** und **Hilke** in **Stuttgart, No. 11, 1. Etage,** beauftragt, dessen ausschließlichen Geschäfts es ist, Zeitungs-Anzeigen in alle Blätter der Welt zu leiten.

**Zufriedener, Laufs, Briefe** etc. vom 1. October ab nicht mehr **Blauen'sche Straße 4,** sondern **Rauddrücken 20 (Friedrichsbad), 1. Et.**

**Zöpfe** von 1. C., Chignons, Uhrketten, Armbänder etc. eleg. gef. b. **Herrn's Schätze, Friseur, Thom.-Pass.**